

MED-M 30

1. Name des Moduls:	Grundlagen
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Medienwissenschaft/ Prof. Dr. Bernhard Dotzler
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung mediengeschichtlicher und medientheoretischer Grundkenntnisse
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über einen gemeinsamen Stand historischen und systematischen Basiswissens sowie über fortgeschrittene Kenntnisse in der Methodik mediengeschichtlicher und medientheoretischer Forschung.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Allgemeine und Vergleichende Medienwissenschaft
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jährlich Wintersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in:	1
9. Empfohlenes Fachsemester:	1. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	540 Stunden / 18 LP

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	V / Ü	Repetitorium Medienwissenschaft	2	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis
2	P	S	Vertiefungsseminar Mediengeschichte	2	
3	P	S	Vertiefungsseminar Medientheorie	2	

13. Modulprüfung

Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Repetitorium Medienwissenschaft	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis			0
2	Vertiefungsseminar Mediengeschichte				1/2
3	Vertiefungsseminar Medientheorie				1/2

14. Bemerkungen:

MED-M 31

1. Name des Moduls:	Medienkulturwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Medienwissenschaft/ Prof. Dr. Bernhard Dotzler
3. Inhalte des Moduls:	Forschungsorientierte Vermittlung unterschiedlicher Konzepte des Medialen sowie zentraler Aspekte der historischen Medienkulturanalyse
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Teilnehmer dieses Moduls erwerben die Fähigkeit zur formal-theoretischen wie zur material-historischen Medienanalyse durch forschungsorientierte Vermittlung; nach Abschluss des Moduls verfügt der Studierende über fortgeschrittene Kompetenzen in der selbständigen Entwicklung medienkulturwissenschaftlicher Fragestellungen und deren Überführung in eigene Lösungsansätze.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Kenntnisse im Umfang von Modul MED-M30
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Allgemeine und Vergleichende Medienwissenschaft
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2
9. Empfohlenes Fachsemester:	2. / 3. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	480 Stunden / 16 LP

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	HS oder V+Ü	Konzepte des Medialen	2	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis
2	p	HS oder V+Ü	Medienkulturanalyse	2	

13. Modulprüfung

Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Konzepte des Medialen	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis			1/2
2	Medienkulturanalyse				1/2

14. Bemerkungen:

MED-M 32

1. Name des Moduls:	Sprache – Kultur - Kommunikation
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Johannes Helmbrecht / PD Dr. Jürgen Reischer
3. Inhalte des Moduls:	Theorie sprachlicher Zeichen und deren kommunikativer Gebrauch; Diversität von Sprachen und Sprechen in verschiedenen Kulturen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vertiefte Kenntnis der semiotischen Grundlagen von Sprache und Sprechen und der Interdependenz von Sprache und Kultur; Erwerb von Kompetenzen in der Analyse von sprachlichen Subsystemen im kulturellen Kontext der Sprachgemeinschaft
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Allgemeine und Vergleichende Medienwissenschaft
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	350 Stunden / 14 LP Davon Präsenzzeit: 60 std, Prüfung: 80 std Vorbereitung/ Nachbereitung: 210 std

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	Seminar	Semiotik	2	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis
2	P	Seminar	Anthropologische Linguistik und orale Literaturen	2	

13. Modulprüfung

Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Einführung in die Semiotik	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis			1/2
2	Anthropologische Linguistik und orale Literaturen				1/2

14. Bemerkungen:

MED-M 33

1. Name des Moduls:	Literatur und Medien
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Germanistik / Prof. Dr. Jürgen Daiber
3. Inhalte des Moduls:	Literatur wird aus kultur- und medienwissenschaftlicher Perspektive als Ergebnis kultureller Praktiken betrachtet und vermittelt
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Vertiefte Kenntnisse anhand einzelner Epochen der Mediengeschichte und der Geschichte einzelner Medien
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Allgemeine und Vergleichende Medienwissenschaft
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	360 Stunden / 12 LP

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	V	Literatur und neue Medien	2	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis
2	P	HS	Literatur und Film oder Hyperfiction/Computerliteratur	2	

13. Modulprüfung

Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Literatur und neue Medien	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis			1/2
2	Literatur und Film oder Hyperfiction/Computerliteratur				1/2

14. Bemerkungen:

MED-M 34

1. Name des Moduls:	Medien- und Wissenschaftsgeschichte
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Wissenschaftsgeschichte / Prof. Dr. Christoph Meinel
3. Inhalte des Moduls:	Kulturelle Wurzeln und Folgen von Informations- und Kommunikationsprozessen bzw. – technologien. Zusammenhang zwischen Kommunikation und dem Funktionieren der Wissensgesellschaft
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Verständnis für die o.g. Inhalte und die Fähigkeit zur Generalisierung von Erkenntnissen aus historischen Fallbeispielen
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Allgemeine und Vergleichende Medienwissenschaft
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	390 Stunden / 13 LP

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / W P	Lehr-form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1a	P	V	Wissenschaftsgeschichte	2	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis
1b	P	Ü / Tutorium	Wissenschaftsgeschichte	1	
2	P	HS	Medien und die materielle Kultur der Wissenschaften oder Wissenschaft und Gesellschaft	2	

13. Modulprüfung

Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1a	Wissenschaftsgeschichte	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis			1/4
1b	Wissenschaftsgeschichte				1/4
2	Medien und die materielle Kultur der Wissenschaften oder Wissenschaft und Gesellschaft				2/4

14. Bemerkungen:

INF-M 30

1. Name des Moduls:	Medieninformatik
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Medieninformatik / Prof. Dr. Christian Wolff
3. Inhalte des Moduls:	
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Informationswissenschaft; Master Allgemeine und Vergleichende Medienwissenschaft
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-3 Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	360 Stunden / 13 LP

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / W P	Lehr- form	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	V	Medieninformatik	2	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis
2	P	HS	Medieninformatik	2	

13. Modulprüfung

Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	V Medieninformatik	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis			0
2	HS Medieninformatik				1

14. Bemerkungen:

INF-M 32

1. Name des Moduls:	Informationsphilosophie
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Medieninformatik / Prof. Dr. Rainer Hammwöhner
3. Inhalte des Moduls:	Philosophische Grundlagen der Informationswissenschaft aus der theoretischen und praktischen Philosophie - Logik - Sprachphilosophie - Informationsethik
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Informationswissenschaft; Master Allgemeine und Vergleichende Medienwissenschaft
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2
9. Empfohlenes Fachsemester:	1-3 Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	390 Stunden / 13 LP

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	V	Informationsphilosophie	2	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis
2	P	HS	Informationsphilosophie	2	

13. Modulprüfung

Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Informationsphilosophie	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis			0
2	Informationsphilosophie				1

14. Bemerkungen:

MED-M 35

1. Name des Moduls:	Forschungspraxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Medienwissenschaft/ Prof. Dr. Bernhard Dotzler
3. Inhalte des Moduls:	Ergebnissicherung und Ausweitung des erworbenen Wissens in der Diskussion unterschiedlicher medienwissenschaftlicher Fragestellungen; gezielte Vorbereitung auf Abschlussarbeiten und Prüfungen
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Teilnehmer dieses Moduls erwerben die Fähigkeit, sich vertieft mit avancierten Positionen medienwissenschaftlicher Forschung auseinanderzusetzen. Nach der Teilnahme an den Lehrveranstaltungen hat der Studierende seine analytischen Kompetenzen in Wort und Schrift optimiert, sich mit der Planung und Ausarbeitung einer größeren, schriftlichen Abhandlung befasst und die Kompetenz zur selbständigen Bearbeitung aktueller Forschungsfragen sowie zur Entwicklung eigener Forschungsansätze erworben.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	MED-M30, mind. 1 der beiden Pflichtveranstaltungen aus MED-M31
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Allgemeine und Vergleichende Medienwissenschaft
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2
9. Empfohlenes Fachsemester:	3. / 4. Semester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	180 Stunden / 6 LP

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen
1	P	S	Oberseminar	2	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis
2	P	S	Forschungsseminar	2	

13. Modulprüfung

Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Oberseminar	Nach Maßgabe im kommentierten Vorlesungsverzeichnis			1
2	Forschungsseminar				0

14. Bemerkungen:

Während das Oberseminar im 3. Semester absolviert werden sollte, empfiehlt es sich, das Forschungsseminar im 4. Semester zu besuchen.